

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 153.

Dienstag den 7. Juli 1896.

(2865) 3—2

## Aufnahmsprüfungen an der k. k. Staats-Oberrealschule.

An der k. k. Staats-Oberrealschule in Laibach werden die im Juli-Termine für das Schuljahr 1896/97 stattfindenden Aufnahmsprüfungen zum Eintritte in die I. Classe

am 15. Juli,

von 9 Uhr vormittags angefangen, abgehalten. Die Anmeldungen hiezu werden

am 12. Juli,

vormittags von 8 bis 12 Uhr in der Directions-kanzlei entgegengenommen.

Auswärtige Schüler können die Anmeldungen auch durch rechtzeitige Einfindung der Documente und der Tage bewerkstelligen. Solche haben sich

am 15. Juli

vor 9 Uhr vormittags dem Director persönlich vorzustellen.

Laibach den 2. Juli 1896.

Die Direction.

(2870) 3—1

B. 794.

## Lehrstelle.

An der bereits auf vier Classen erweiterten zweiclassigen Volksschule in Laibach wird die zweite Lehrstelle mit dem vorläufigen Jahresgehalte der vierten Gehaltsklasse nebst der einstufigen Benützung eines Wohnzimmers und Küche bis zum Ausbaue des neuen Schulhauses

zur definitiven, eventuell provisorischen Belegung ausgeschrieben.

Gehrig instruierte Gesuche sind

bis zum 1. August 1896

im vorgeschriebenen Wege hieran einzubringen.

K. k. Bezirks-Schulrath Gottschee am 2ten

Juli 1896.

(2918) 3—1

Nr. 22.510.

## Kundmachung.

Laut einer Mittheilung der königl. ungar. Post- und Telegraphen-Direction in Budapest wird die rasche Zustellung der nach Budapest adressierten Correspondenzen in hohem Maße durch den Umstand beeinträchtigt, daß deren Adressen häufig sehr mangelhaft sind.

Das correspondierende Publicum wird daher im eigenen Interesse eingeladen, auf der Adresse derartiger Briefe außer Namen und Stand des Adressaten auch den administrativen Stadtbezirk, Gasse, Hausnummer und nach Thunlichkeit auch das Stockwerk nebst Thürnummer der Wohnung ersichtlich zu machen.

K. k. Post- und Telegraphen-Direction.  
Triest den 3. Juli 1896.

(2848) 3—2

B. 9766.

## Concurs-Ausschreibung.

Auf der Triester, eventuell einer anderen Reichsstraße des Landes ist eine Straßen-Einräumerstelle mit der Monatslohnung von 18 fl. ö. W. und dem Vorrückungsrechte in

die höhere Löhnung von 20 fl. ö. W. sowie mit dem Ansprüche einer Alterszulage von 3 und 6 fl. per Monat nach einer vollbrachten zufriedenstellenden Dienstleistung von 10, beziehungsweise 20 Jahren zu besetzen.

Diejenigen der deutschen und der slovenischen Sprache mächtigen Unterofficiere, welchen der Anspruch auf eine Civilanstellung zuerkannt wurde und welche sich um die obige erledigte Stelle bewerben wollen, haben ihre mit dem Certificate über den erlangten Anspruch belegten Competenzgesuche, und zwar, wenn sie noch in der activen Dienstleistung stehen, im Wege ihres vorgesetzten Commandos (Militärbehörde oder Anstalt), wenn sie aber schon aus dem Militärverbande ausgeschieden sind, im Wege der zuständigen politischen Bezirksbehörde

längstens bis zum 9. August 1896

bei der k. k. Landesregierung in Laibach einzubringen.

Die nicht im Militärverbande stehenden Bewerber haben ihren Gesuchen außer dem erwähnten Certificate auch ein von dem Gemeindevorstande ihres dauernden Aufenthaltsortes ausgefertigtes Wohlverhaltens-Zeugnis sowie bezüglich ihrer körperlichen Eignung für den angestrebten Dienstposten ein von einem amtlich bestellten Arzte ausgefertigtes Zeugnis anzuschließen.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 27. Juni 1896.

St. 9766.

## Razpis.

Na tržaski, oziroma na drugi državni cesti v kronovini je popolniti mesto jednega cestarja z mesečno mezdo 18 gold. a. v. in s pravico, pomakniti se v višjo mezdo 20 gold. a. v. z starostno doklado 3 ali 6 goldinarjev na mesec, katera se podeli po dovršenem 10-, oziroma 20letnem zadostilnem službovanji.

Tisti nemškega in slovenskega jezika zmožni podčastniki, katerim je bila priznana pravica do civilne službe in kateri hočejo prositi za zgoraj navedeno izpraznjeno mesto, naj vložijo svoje prošnje, opremljene s certifikatom o doseženi pravici, in sicer, ako so še v aktivnem službovanji, potem svojega predstojnega oblastva (vojaškega oblastva ali zavoda), ako so pa vže izstopili iz vojaške zaveze, potem pristojnega političnega okrajnega oblastva,

najpozneje do 9. avgusta 1896. l.

pri c. kr. deželni vladi v Ljubljani.

Tisti prosilci, ki niso v vojaški zavezi, morajo svojim prošnjam razven omenjenega certifikata pridejati tudi spridevalo o svojem lepem vedenji, katero jim izda župan njih trajnega stanovišča, kakor tudi spridevalo, katero jim gledé njih telesne sposobnosti za to službeno mesto izda uradno postavljen zdravnik.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.  
V Ljubljani dne 27. junija 1896.

# Anzeigebblatt.

(2869) 3—2

Nr. 5567.

## Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wurde in der Executionssache des Mathias Schauer von Weissenstein (durch den Advocaten Brunner von Gottschee) gegen Maria Petsche in Setz dem Mathias Wolf in Gottschee wegen dessen unbekannten Aufenthaltsortes Anton Jezelnik in Gottschee zum Curator bestellt und diesem der die Feilbietungen der Realität Einlage B. 120 ad Catastralgemeinde Ebenthal auf den

8. Juli

und auf den

5. August 1896

anordnende Bescheid vom 18. Mai 1896, B. 3880, zugestellt.

Gottschee am 1. Juli 1896.

(2919) 3—2

B. 5728.

## Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wurde in der Executionssache des Mathias Schauer von Weissenstein (durch den Advocaten Brunner) gegen Maria Petsche von Setz Nr. 11 dem Gustav Haimann von Laibach wegen dessen unbekannten Aufenthaltsortes Anton Jezelnik in Gottschee zum Curator bestellt und diesem der die Feilbietungen der Realität Einl. B. 120 ad Catastralgemeinde Ebenthal auf den

8. Juli

und auf den

5. August 1896

anordnende Bescheid vom 18. Mai 1896, B. 3880, zugestellt.

Gottschee am 5. Juli 1896.

(2913) 3—1

Nr. 5035.

## Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Lavrič, Johann Levstef, Josef Levstef, Alois Levstef, Josef Debelak, Johann Knaus von Laibach (durch Dr. Gottlieb in Gottschee) die executive Feilbietung der dem Firma-Inhaber C. Schütz in Gottschee gehörigen, mit executivem Pfandrechte belegten und auf 6099 fl. 60 fr. geschätzten Fahrnisse, als: Wertheimische Caffee, Zimmer- und Salon-Einrichtung, zwei Paar Pferde sammt Wagen und Geschirr und Handelsbölder (Tavolotti,

Sarchetti, Bretter, Triosen) bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, die erste auf den

18. Juli,

die zweite auf den

1. August 1896,

jedesmal von 9 bis 12 Uhr vormittags und nöthigenfalls von 3 bis 6 Uhr nachmittags in Gottschee mit dem Besatze angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Gottschee am 17. Juni 1896.

(2926)

B. 5581.

## Procura.

Bei dem k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wurde bei der protokollierten Firma

Jul. Moises in Laibach

die Eintragung der vom Inhaber dieser Firma seinem Sohne Robert Moises, Geschäftsleiter in Laibach, erteilten Procura im Register für Einzelfirmen vollzogen.

Laibach am 30. Juni 1896.

(2924)

Nr. 865.

## Firma-Löschung.

Die im diesgerichtlichen Register für Einzelfirmen vorkommenden Firma

C. Schütz, Holzindustrie in Gottschee und die dem Nito Bajanovič erteilte Procura wurde gelöscht.

K. k. Kreisgericht Rudolfswert am 3. Juli 1896.

(2923) 3—1

St. 3142 in 3143.

## Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu daje na znanje:

Ana Povše iz Zagrada je proti Jožefu Kovačiču od tam in njegovim neznanim pravnim naslednikom tozbi de praes. 11. junija 1896, st. 3142 in 3143, za plačilo posojila pr. 200 gld. in 130 gld. s pr. pri tem sodišči vložila.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženec in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo skodo in njihove troske za to pravdno rač. Jožef Weibl iz Mokronoga

skrbnikom postavil in se je za skraj-sano razpravo o obeh tozbah narok na

14. julija 1896,

dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišči določil.

To se mu v to svrhu naznanja, da si bode mogel o pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper to tozbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

Mokronog, dne 24. junija 1896.

(2743) 3—1

Nr. 11.393.

## Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Laibach (nom. des hohen Aerars) die executive Versteigerung der dem Barthlmä Strumbelj von Brunnendorf Nr. 22 gehörigen, gerichtlich auf fl. 2884 geschätzten Realitäten Einlage B. 37, 38 und 39 der Catastralgemeinde Brunnendorf bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

25. Juli

und die zweite auf den

29. August 1896,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Laibach am 10. Juni 1896.

(2844) 3—3

Nr. 4822, 4905.

## Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem abwesenden Georg Gorše von Oberh Nr. 29 hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Michael Staudahar Nr. 31 und Nito Jalec Nr. 32 von Oberh die Klagen de praes. 25. Juni 1896, B. 4822, und de praes. 27. Juni 1896, B. 4905, wegen Störung im Besitze von Fußsteigrechten zur Wiefe Obrslinc eingebracht, worüber die Verhandlungen auf den

13. Juli 1896,

vormittags 9 Uhr, im Orte des Streitgegenstandes in Oberh Nr. 29 in possessione summarissimo angeordnet sind.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung den Herrn Michael Musič von Dragatus Nr. 22 als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, über haupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 28. Juni 1896.

(2474) 3—2

St. 3383.

## Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici naznanja, da se je vsled prošnje Josipa Štembergerja iz Trnova st. 16 zaradi iztérjanja 45 gld. s prip. druge izvršilna dražba dolžniku Antonu Samsi iz Ilir. Bistrice st. 17 lastnega sodno na 1800 gld. cenjenega zemljišča potom ponovitve vnovič odredila na

24. julija 1896

ob 11. uri dopoldne pri tem sodišču s prejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 9. maja 1896.

(2313) 3—3 St. 3237.

### Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici daje na znanje, da se je na prošnjo Josipa Domladischa iz Ilir. Bistrice proti Andreju Zadu iz Knežaka st. 81 v izterjanje terjatve 120 gld. s pr. z odlokom z dne 10. maja 1896, št. 3237, dovolila izvršilna dražba na 775 gld. 50 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 101 zemljiške knjige kat. obč. Knežak.

Za to izvršitev odredjena sta dva roka, na

20. julija in na

21. avgusta 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 10. maja 1896.

(2625) 3—3 St. 3237.

### Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku daje na znanje, da se je na prošnjo Neže Rozman iz Hraš pri Smledniku (po dr. Temnikeru) proti Valentinu Sajovicu iz Sela h. št. 14 in 15 v izterjanje terjatve 100 gld. s pr. z odlokom z dne 17. maja 1896, št. 3237, dovolila izvršilna dražba na 7957 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 42, 104 zemljiške knjige kat. obč. Vesce.

Za to izvršitev odredjena sta dva roka, na

14. julija in na

14. avgusta 1896,

obakrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 17. maja 1896.

(2456) 3—3 St. 3379.

### Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju daje na znanje, da se je na prošnjo Franceta Jursiniča iz Perudine št. 7 (po Antonu Kupljenu, c. kr. notarju) proti Jožefu Jursiniču iz Perudine št. 7 v izterjanje terjatve 200 gld. s pr. dovolila izvršilna dražba na 1162 gld. 50 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 8 kat. obč. Hrast.

Za to izvršitev odredita se dva roka, na

10. julija in na

12. avgusta 1896,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju dne 16. maja 1896.

(2715) 3—3 Nr. 7436.

### Bekanntmachung.

(Nr. 16 aus 1896.)

#### Klagen.

1.) Dem Barthlmä Bugelj von Breitenau; 2.) dem Johann und der Anna Papeš von Zurfendorf; 3.) dem Franz Puzer, Josef Erjauc und Jernej Berkepec von Grusou; 4.) dem Michael und der Gertraud Blut von Balog und 5.) dem Andreas Spreitzer von Rofsbüchel und deren unbekannten Rechtsnachfolgern wird hiemit erinnert: Es

habe ad 1, 2, 3 und 4 Amalia Schiebl in Laibach, respective Adolf Graf Thurn-Balsafina in Breitenau, für sich und als Nachhaber der Frau Wilhelmine Gräfin Thurn-Balsafina von dort (durch Dr. Albin Pozniš, f. l. Notar in Rudolfswert) pcto. Anerkennung der Erlösung nachstehender Forderungen ad 1 per 185 fl. c. s. c.; ad 2 per 50 und 40 fl. c. s. c.; ad 3 per 58 fl. 80 kr. C. M., 56 fl. und 1 fl. 07 kr. und 31 fl. 63 1/2 kr. c. s. c.; ad 4 aber pcto. Erlösung der Realität Einl. Nr. 581 der Catastralgemeinde Brečna c. s. c., und ad 5 Johann Magelle von Obermitterdorf für sich und seine Ehegattin Rosa Magelle, und Stefan Magelle von dort pcto. Erlösung der Forderung per 173 fl. 68 kr. c. s. c. die Klage eingebracht und wurde zur summ. Verhandlung in diesen Rechtsachen die Tagfagung auf den 21. Juli 1896 vormittags 8 Uhr hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. O., beziehungsweise § 18 des summ. Patentgesetzes angeordnet.

Da diesem Gerichte die Aufenthaltsorte der Beklagten unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung den Herrn Karl Zupancic in Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und werden dessen die Beklagten mit dem Anhang des § 391 a. G. O. verständigt.

R. l. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert am 19. Juni 1896.

(2716) 3—3 Nr. 3877.

### Bekanntmachung.

Ueber die Klage des Georg Rozjan in Nordamerika (durch Dr. Wenzel Starf in Prag) gegen Johann Prus aus Kr. macina, nun unbekannt wo in Amerika, durch den mit Bescheid vom 6. December 1895, B. 7665, bestellten Curator Georg Prus von Kr. macina wegen 312 fl. 64 kr. sammt Anhang und Anerkennung des erwirkten Verbotes, wurde die Tagfagung zur summ. Verhandlung mit dem Anhang des summ. Patentgesetzes bei diesem Gerichte auf den

21. August 1896

früh 9 Uhr, angeordnet.

Den Beklagten steht es frei, bis zur Tagfagung dem Gerichte einen anderen Sachwalter namhaft zu machen oder dem Curator seine Beistellung zu überlassen.

R. l. Bezirksgericht Röttling am 13. Juni 1896.

(2599) 3—3 St. 2782.

### Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici daje na znanje, da se je na prošnjo Franceta Piccka iz Ribnice proti Antonu Pelenu iz Dan, sedaj v Effendingu na Gorenjem Avstrijskem, v izterjanje terjatve 149 gld. 70 kr. s pr. dovolila izvršilna dražba na 720 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 36 in 140 zemljiške knjige kat. obč. Dane.

Za to izvršitev odredjena sta dva roka, na

11. julija in na

5. avgusta 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod isto oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 20. maja 1896.

(2520) 3—3 St. 3500.

### Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje, da se je na prošnjo Niko Govednika iz Bušnje Vasi proti Bari Brzovič iz Brasljevice v izterjanje terjatve 170 gld. s pr. z odlokom dne 27. maja 1896, št. 3500, dovolila izvršilna dražba na 52 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 947 zemljiške knjige kat. občine Draslič.

Za to izvršitev odredjena sta dva roka, na

30. julija in na

29. avgusta 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod ceno oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 27. maja 1896.

(2618) 3—3 St. 1208.

### Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem daje na znanje:

Na prošnjo Franceta Gaspersiča iz Gor. Medvedjesela dovoljuje se izvršilna dražba Janez Kumerjevih, sodno na 2095 gld. cenjenih zemljišč št. 113, 124, 126 in 743 kat. obč. Lukovk.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

15. julija

in drugi na

14. avgusta 1896,

vsakikrat od 10. do 11. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ta zemljišča pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10 % varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem dne 27. marca 1896.

(2714) 3—3 St. 7435.

### Oznanilo.

(Št. 15 iz 1. 1896.)

#### I. Prodaje v izvršilni zadevi.

1.) Anton Somrak iz Vrhovega (po gosp. dr. Scheguli v Novem Mestu) proti zapuščini Janeza Povšeta iz Podboršta (po kuratorju Jožefu Dulerju od tam) pcto. 200 gld. c. s. c., polovica posestva vlož. št. 201 kat. občine Golobinjek, cenilna vrednost 32 gld. 50 kr. brez pritikline, odlok 9. junija 1896, št. 7042, narok na 24. julija in na 27. avgusta 1896;

2.) Anton Somrak iz Vrhovega (po gosp. dr. Scheguli v Novem Mestu) proti zapuščini Janeza Povšeta iz Podboršta (po kuratorju Jožefu Dulerju od tam) pcto. 200 gld. c. s. c., posestne in vžitne pravice do parcele št. 853 kat. občine Hmelčič, cenilna vrednost 40 gld., odlok 3. junija 1896, št. 6779, narok na 24. julija in na 27. avgusta 1896; obe prodaji vsile se bodo vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči proti 10% vadiju, pri drugem roku tudi pod cenilno vrednostjo, cenilni zapisniki, licitacijski pogoji in izpiski iz zemljiške knjige so na vpogled pri tem sodišči.

#### II. Tožbe.

1.) Jožetu Hočevanju iz Zabje Vasi; 2.) Ani Fabjan iz Toplic; 3.) Janezu Červanu iz Goriske Vasi in njih neznanim naslednikom se naznanja, da so pri tem sodišči vložili tožbe ad 1 Franc Tisov iz Podgrada (po dr. Slancu) pcto. 2 gld. 10 kr. c. s. c.; ad 2 Marija Markovič iz Toplic pcto. zastarelosti terjatve per 15 gld. c. s. c. in ad 3 Franc in Marija Červan iz Goriske Vasi (po dr. Slancu) pcto. izročitve vžitka c. s. c., ter se je v svrhu obravnave določil gledé vseh tožeb narok na 21. julija 1896 ob 8. uri dopoldne pri tem sodišču s pristavkom § 29. o. s. r., oziroma § 18. sum. patenta in § 28. bag. postave.

Ker bivališča toženih temu sodišču niso znana, postavil se je njim gospod Karol Zupancic iz Novega Mesta kuratorjem ad actum, o čemur se toženi v smislu § 391. o. s. r. obvesčajo.

#### III. Dostavljenje odlokov.

Sledečim osebam neznanega bivališča in njih neznanim naslednikom postavi in dekretira se Karol Zupancic iz Novega Mesta kuratorjem ad actum in se njemu dostavijo sledeči a) tabularni odloki z dne 27. maja 1896, št. 6445, za Jakoba Hrovata in Antonijo Stuler iz Vrha pri Dolzu; 11. maja 1896, št. 5784, za Jožefa Gorskina in Ano Gorskina, rojeno Retl, iz Čermošnic; 27. maja 1896, št. 6388, za Janeza Judeža iz Vel. Orehka; 21. maja 1896, št. 6085, za Antona Šraja iz Stranske Vasi in Janeza Malnerja iz Rakovnika; 9. aprila 1896, št. 4380, za Jurija Jurana iz Stale; 5. maja 1896, št. 5587, za Marijo Rodič iz Gradnje in Matijo Borse iz Kumenvrha; 11. maja 1896, št. 5802, za Nežo Mikolič in Janeza Sinkovca iz St. Josta; b) izvršilni odloki z dne 30. maja 1896, št. 6626, za Martina Malija iz Bele Cerkev; 4. maja 1896, št. 5512, za Marijo Retl iz Dolenjega Toplegavrha, in gospodu Karolu Grossmanu iz Novega Mesta prodajalni odlok 5. junija 1896, št. 6842, za Rudolfa Oršuleka iz Novega Mesta.

C. kr. m. d. okrajno sodišče Novo Mesto dne 18. junija 1896.

(2739) 3—3 St. 10.879.

### Oklic izvršilne dražbe pre-makljivega blaga.

C. kr. za mesto del. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da je na prošnjo Viktorja Bolaffio iz Šiske (po dr. Krisperju) proti Jedert Praunseis, gostilničarici iz Ljubljane, sv. Jakoba trg št. 3, zaradi dolžnih 2441 gld. 8 kr. s pr. izvršilno dražbo dolžnici zarubljenega, sodno na 1806 gld. 28 kr. cenjenega premakljivega premoženja, obstoječega iz

hišne oprave, krémarskega blaga, več sodov vina i. t. d., dovolilo, in za njo dva roka, prvega na

16. julija

in drugega na

30. julija 1896,

vsakikrat ob 9. uri dopoldne, v bivališči dolžnice v Ljubljani, sv. Jakoba trg št. 3, in potem v Kodeljevem gradu pri Ljubljani, odredilo in da se bodo zarubljene reči pri prvem roku le za ali čez cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo in vsakikrat le za gotovi denar prodajale.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani dne 2. junija 1896.

(2748) 3—3 St. 3937.

### Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici daje na znanje, da se je na prošnjo Marije Resman in Franceta Lebarja kot varuhov mld. Marije Resman iz Smokuča proti Antonu Torkarju iz Zasipa v izterjanje terjatve 400 gld. s pr. dovolila izvršilna dražba na 530 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 49 zemljiške knjige kat. občine Podhom.

Za to izvršitev odredjena sta dva roka, na

10. julija in na

10. avgusta 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod taisto oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 10. junija 1896.

**Preisgekrönte eigene Kunstarbeiten**  
(2794) 8 in  
**Holzschnitzereiwaren.**  
Anfertigung von  
**Photographie- und Bilderrahmen**  
nach Maß prompt und billigst.

**Fr. Stampfel, Laibach**  
am Congressplatz (Tonhalle).

## Eine Wohnung

bestehend aus fünf Zimmern, Vorzimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer, geschlossenem Gang und Zugehör ist mit 1. August zu vermieten.

Näheres in der Administration dieser Zeitung. (2103) 17

## Zu kaufen gesucht

werden alte Oesterreicher Briefmarken und Zeitungsstempel sowie Ausländer Briefmarken vom Zahlkellner in der Casino-Restoration. (2837) 3-3

## Andreas Tolazzi

**Maurermeister in Laibach**

Petersstrasse Nr. 55

empfiehlt sich zu allen in sein Fach einschlägigen Arbeiten zu möglichst billigen Preisen. (2831) 3-3

## Grabkränze

grösste Auswahl  
billigste Preise

## Kranzschleifen

mit und ohne Schrift  
in allen Farben  
(1008) 18 empfiehlt

**Karl Recknagel.**

Garantiert reine  
**Bienenwachskerzen, Wachsstöckel, Wachs und Honig** en gros und en détail, diverse feine **Lebkuchen**; garantiert echter Krainer **Wacholderbrantwein** per Liter fl. 1.20, **Honigbrantwein** per Liter fl. 1.— (eigene Erzeugung), ärztlich anempfohlen, bei

**Oroslov Dolenc**

(299) Laibach, Theatergasse Nr. 10. 52-24



**Johann Jax**

Laibach, Wienerstr. 13

**Fabriksniederlage**

(3605) von 50-46

**Nähmaschinen, Fahrräder.**



Preisourante  
gratis  
und franco.

## Gute Uhr umsonst!

Wegen Auflösung meiner sämtlichen Filialen muss diese wertvollen Objecte abgeben:  
**Ein Federmesser 40 kr., Lederbörse 30 kr., Meerschamspitze mit Bernstein, echt, 50 kr., elegante Cravatte 40 kr., Nadel dazu 10 kr., Manschettenknöpfe, Doublégold, 20 kr., Taschentollette 25 kr., Crayon 10 kr., Stück ff. parf. Toilettenseife 20 kr., Brosche, Neuheit, 30 kr., Cassette engl. Briefpapiere mit Enveloppes 10 kr.** (2925)

Wer diese Collection um nur fl. 2.85 Postnachnahme bestellt, erhält gleichzeitig eine schöne, vergoldete, auf die Minute regulierte Uhr, die allein das Geld wert ist, von der Central-Niederlage

**Kesler, Wien**

II./5, Wallensteinstrasse 23 L., ganz umsonst und wird Nichtzusagendes franco zurückgenommen.

Für ein hiesiges Modewaren-Geschäft werden (2927) 4-1

## zwei Lehrlinge

und

## ein Praktikant

letzterer fürs Comptoir, aufgenommen.

Dieselben müssen der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig sein und aus guten Familien stammen.

Beim Abbruche des Hauses am

**Alten Markt Nr. 32**

(2873)

sind

3-3

## Fenster und Thüren

billigst abzugeben.

Krainische Baugesellschaft.

Apotheke Trnkóczy, Wien V.

## Doctor v. Trnkóczy's Hühneraugen-Tinctur



sicheres Mittel gegen Hühneraugen sowie gegen Verhärtungen der Haut am Fusse. Hat den großen Vortheil, dass selbes einfach mit einem Pinsel auf den leidenden Theil aufgetragen wird.

1 Fläschchen sammt Gebrauchs-Anweisung und Pinsel 40 kr., 1 Dtdz. 3 fl. 50 kr. (2483) 5

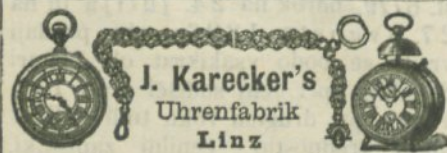
Zu haben in der

**Apotheke Trnkóczy**

neben dem Rathhause in Laibach.

Täglicher Postversandt.

Apotheke Trnkóczy, in Graz



**J. Karecker's Uhrenfabrik Linz**

versendet per comptant, echt Silber Cylinderi Remont. fl. 5, Anker mit zwei oder drei Silberdeckeln fl. 7, schwerste Tula fl. 12 und Golduhren von 15 fl. aufwärts. Wecker, Pendeluhren und Uhrketten etc. billiger wie überall. (4) 52-24



Auch neueste und beste Sorte  
**Fahrräder**

zu fl. 100; näheres im Preisourant, der auf Verlangen jedermann zugeschickt wird.

## Anzeige.

Ich beehre mich, hiemit ergebenst mitzutheilen, dass ich das

## Hôtel des Hrn. Mathias Jekler in Veldes

übernommen und eröffnet habe.

Ich werde bestrebt sein, die geschätzten Gäste mit vorzüglichem

Getränk in reicher Auswahl und exquisiter Küche zu bedienen. Nette, besonders reine Zimmer mit prachtvoller Fernsicht stehen zur Verfügung. Mässige Preise.

Um recht zahlreichen Zuspruch bittet

(2872) 3-2

**Michael Černě.**

## Im Gasthause „zum Jäger“

Ecke der Römer- und Triesterstrasse

stets frisches

## Reininghauser

## Märzenbier.

Ueber die Gasse, von 10 Flaschen à 1/2 Liter aufwärts, franco ins Haus gestellt.

Schattiger Sitzgarten, Kegelbahn;

vorzügliche Weine und Speisen.

(2885) 2-2

Hochachtungsvoll

**Peter Krisch.**

Erste k. k. öst.-ung. ausschl. priv.

## Façade-Farben-Fabrik

CARL KRONSTEINER, Wien III., Hauptstr. 120

(im eigenen Hause).

Ausgezeichnet mit goldenen Medaillen. Lieferant der erzherrlichen und fürstlichen Gutsverwaltungen, k. k. Militärverwaltungen, Eisenbahn-, Industrie-, Berg- und Hüttengesellschaften, Baugesellschaften, Bauunternehmer und Baumeister sowie Fabriks- und Realitätenbesitzer. Diese Façade-Farben, welche in Kalk löslich, in Pulverform, 40 verschiedene Muster von 16 kr. per Kilo aufwärts, sind an Reinheit des Farbentones dem Oelanstich vollkommen gleich. (1431) 28

Musterkarte sowie Gebrauchsanweisung gratis und franco.

Werte Hausfrauen!

Kaufen Sie

echten

## Ölz-Kaffee.

**Warum?** Weil er dem Kaffee ein feines Aroma und eine schön goldbraune Farbe gibt. — Weil er nach den Untersuchungen des kaiserlichen Rathes Herrn Dr. Eugling aus besten Rohstoffen sorgfältigst erzeugt ist. — Weil er sehr ergiebig ist. — Weil er den Kaffee zu einem angenehmen Genuss- und Nahrungsmittel macht.

Wegen täuschenden Nachahmungen sehe man beim Kaufe genau auf den Namen

**Gebrüder Ölz.**

(562) 9-3

**Käuflich überall.**

**Kein Haushalt**  
sei ohne

## Doering's Seife

mit der Eule.

Mild, rein, neutral, fettreich

in bis jetzt unerreichter Vollkommenheit ist sie wirklich billig, denn sie reißt doppelt so lange aus als die sich rascher verwachsenden Füllseifen. (377) 4-4

Sicherer Erfolg: Schöner Teint, Frische und Zartheit der Haut.

Ueberall käuflich für 30 kr.

Nur garantiert echt, wenn bezeichnet mit der Eule.

Generalvertretung: A. Motsoh & Co., Wien I., Lugeck 3.  
Anton Krisper, Vaso Petričič, Engros-Verkauf, Laibach.

## Seidenstoffe

Hohensteiner Seidenweberei „Lotze“

(1614) Hohenstein i. S. 13-4

Mechanische Seidenstoff-Fabrik. Versandt franco und zollfrei ins Haus.

Direct aus der Fabrik von 30 kr. per Meter an. Beste Bezugsquelle f. Private zu Fabrikspreisen. Schwarze, weiße und farbige Seidenstoffe in glatt, gemustert, gestreift, carriert etc.

Specialität: Brautkleider.

Man verlange Muster aus der Hohensteiner Seidenweb. Lotze, bevor man anderswo kauft.